

Kind schlägt - Literaturtipps gesucht!

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 13. Dezember 2005 16:44

Hallo zusammen!

In meiner ersten Klasse sitzt ein Junge, der häufig grundlos schlägt, andere ärgert und immer wieder seine Grenzen austestet.

Ich stehe im regelmäßigen Kontakt mit den Eltern (morgen schon das dritte Gespräch mit den Eltern).

Meine bisherigen Bemühungen, ihm zu helfen und sein Verhalten zu verändern, sind fehlgeschlagen. Deshalb möchte ich nun eine Art Sozialtraining mit der gesamten Klasse starten, um im Möglichkeiten anderen Verhaltens aufzuzeigen. Ich weiß, dass dies nur Sinn macht, wenn die Eltern am selben Strang ziehen und mir ihr OK geben, eine solche Sache in Angriff zu nehmen. Vorausgesetzt sie nehmen mein Angebot an: Welche Bücher mit praxisnahen Tipps könnt ihr mir geben?

Habt ihr auch einen Tipp für ein Bilderbuch, das diese Problematik thematisiert?

Mir ist klar, dass es am sinnvollsten ist, wenn die Eltern bereit sind professionelle Hilfe (Schulpsychologe o.ä.) in Anspruch zu nehmen bzw. ihre Erziehungsstrukturen zu überdenken. Bis dies aber geschieht, möchte ich im Hinblick auf eine soziale Klassengemeinschaft aber nicht untätig sein.

Gruß Annette

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 14. Dezember 2005 18:23

So, das Gespräch ist gelaufen. Eltern sind bereit an sich und ihren Erziehungsmustern zu arbeiten.

Hat trotzdem jemand Tipps für mich - sowohl praxisbezogen als auch Bilder- oder Kinderbücher zu diesem Thema?

Gruß Annette

Beitrag von „Conni“ vom 14. Dezember 2005 20:19

Also allgemein zum Thema "Wut" gibt es "Anna und die Wut". Das handelt von einem Mädchen, dass immer Tobeanfälle bekommt und die schließlich in Trommeln umwandelt. Ich bin mir noch nicht sicher, ob das mit dem Lärmschutz vereinbar ist, wenn vielleicht 26 Kinder anfangen zu trommeln. 😄

Grüße,
Conni

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 15. Dezember 2005 15:25

Conni: Ich habe nur 12 Schüler. Von daher könnte das Trommeln nicht so schlimm werden



Danke schon mal für den Tipp - werde gleich nachher mal bei Amazon gucken, was das für ein Buch ist. Ich glaube von Christine Nöstlinger, kommt mir bekannt vor der Titel.

Gruß Annette

Beitrag von „Lelaina“ vom 15. Dezember 2005 15:38

Da ich selber nicht in der Grundschule bin, kann ich nichts genaueres darüber berichten, aber meine Mama hat schon mit dem Faustlos-Programm gearbeitet. Ich werd sie nachher mal fragen, wie das so läuft, hier erst mal ein Link:

<http://www.faustlos.de/>

Edit: da hängt aber wohl eine komplette Fortbildung dran. Ist es trotzdem interessant für dich?

Liebe Grüße,

Lelaina

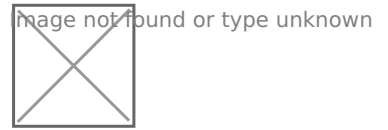
Beitrag von „Conni“ vom 15. Dezember 2005 18:16

Zitat

eulenspiegel schrieb am 15.12.2005 15:25:

Conni: Ich habe nur 12 Schüler. Von daher könnte das Trommeln nicht so schlimm werden

Hallo Annette,



man kann sich auch mit Trommelschlägeln auf den Kopf hauen gegenseitig...

Zitat

Ich glaube von Christine Nöstlinger, kommt mir bekannt vor der Titel.

Ja, genau. Ich stell's gleich in die Buchecke.

Grüße,
Conni

Beitrag von „Schlumpfine“ vom 15. Dezember 2005 20:55

Ich kann auch noch einen Tip beisteuern. Es ist aber weniger Bilderbuch sondern erklärt eher für Laien wie sich fehlende oder blockierte Vernetzung im Gehirn auswirkt und was man dagegen tun kann. Die beschriebenen Übungen sind einfach durchzuführen und hat meinen Kindern riesig Spass gemacht.

"Das bewegte Gehirn" von Ludwig Koneberg Kösel-Verlag

Beitrag von „alias“ vom 16. Dezember 2005 19:38

Vielleicht findest du hier etwas passendes:

<http://www.autenrieths.de/links/linkpsy.htm>

oder hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkausf.htm>